

Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH



Business + Innovation Center
Kaiserslautern GmbH
Trippstadter Straße 110
67663 Kaiserslautern

Telefon: 0631 68039-0
Telefax: 0631 68039-120

E-Mail: kontakt@bic-kl.de
Internet: www.bic-kl.de



Gegründet

1985

Die aktuelle Satzung der Gesellschaft datiert vom 11. Juli 2016.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb eines Business + Innovation Center (BIC) in Kaiserslautern. Das BIC KL hat die Aufgabe, junge technologieorientierte und innovative Unternehmen während ihrer Gründungs- und Festigungsphase zu begleiten und ihnen geeignete Räume im BIC KL zeitlich befristet zur Verfügung zu stellen. Den Unternehmen stehen darüber hinaus eine moderne Kommunikationsstruktur sowie ein umfassendes Dienstleistungs- und Beratungsangebot zur Verfügung. Das BIC KL unterbreitet dieses Angebot auch Firmen und Einrichtungen in der Region.

Die Gesellschaft darf alle Geschäfte vornehmen, die der Erreichung und Förderung des Gesellschaftszweckes dienlich sein können. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an anderen Unternehmen gleicher oder verwandter Art des In- und Auslandes zu beteiligen sowie solche Unternehmen zu gründen oder zu erwerben.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 1 GemO.

Gesellschaftskapital und Gesellschafter

Stammkapital: 691.300,00 Euro

Gesellschafter:

Land Rheinland-Pfalz 601.300,00 Euro (87 %)

Stadt Kaiserslautern 90.000,00 Euro (13 %)

Besetzung der Organe

Geschäftsführung

Herr Prof. Dr. Ralph Wiegand, bis zum 28. Februar 2017

Herr Andreas Pahl, ab dem 1. März 2017 bis zum 30. Juni 2017

Herr Dr. Stefan Weiler, ab 1. Juli 2017

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

Herr Dr. Joe Weingarten, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Aufsichtsratsvorsitzender

Frau Barbara Fischer, Ministerium der Finanzen

Frau Stefanie Nael, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Herr Dr. Klaus Weichel, Oberbürgermeister der Stadt Kaiserslautern

Herr Raymond Germany, Mitglied des Stadtrats

Aufwendungen für die Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)

Geschäftsführung:

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsleitung wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Aufsichtsrat:

Im Geschäftsjahr 2017 sind an die Aufsichtsratsmitglieder Vergütungen in Höhe von 2.500,00 Euro ausgezahlt worden.

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dipl.-Kaufmann Günter Henk, Wirtschaftsprüfer
Kaiserslautern

Unternehmensdaten

Bilanz

Aktiva	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.393,00	3.699,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	6.144.220,94	6.357.971,74
2. technische Anlagen und Maschinen	64.591,00	75.211,00
3. andere Anlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung	116.119,30	124.925,30
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	65.347,17	79.704,51
2. Sonstige Vermögensgegenstände	12.613,76	12.643,75
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks	734.214,41	666.574,48
C. Rechnungsabgrenzungsposten	7.689,28	7.879,51
	7.146.188,86	7.328.609,29

Passiva	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	691.300,00	691.300,00
II. Kapitalrücklage	161.307,91	0,00
III. Gewinnvortrag	1.038.763,37	1.038.763,37
IV. Jahresfehlbetrag	-110.760,66	-161.307,91
	1.780.610,62	
V. Vortrag auf neue Rechnung	-161.307,91	0,00
	1.619.302,71	1.568.755,46
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	5.424.069,35	5.647.512,37
C. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	38.126,00	70.535,00
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichk. aus Lieferungen und Leistungen	24.314,46	30.034,73
2. sonstige Verbindlichkeiten	40.376,34	11.771,73
	7.146.188,86	7.328.609,29

Unternehmensdaten

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2017 EUR	2016 EUR
1. Umsatzerlöse	448.211,42	421.520,64
2. sonstige betriebliche Erträge	384.876,28	361.996,51
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.197,35	378,59
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	199.974,55	155.305,18
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	43.217,14	33.444,41
5. Abschreibungen	277.064,44	289.298,60
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	424.738,90	472.074,50
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	139,33
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6,82	85,01
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,04	-4.043,52
10. Ergebnis nach Steuern	-110.716,84	-162.129,11
11. sonstige Steuern	43,82	821,20
12. Jahresfehlbetrag	-110.760,66	-161.307,91

Kennzahlen – Grundzüge des Geschäftsverlaufs

A) Ertragslage

	2017	2016
▪ Eigenkapitalrentabilität	- 6,22 %	-10,28 %
▪ Gesamtkapitalrentabilität	- 1,55 %	- 2,20 %
▪ Cashflow	- 57.139,24 €	- 100.664,01 €

B) Vermögensaufbau

	2017	2016
▪ Anlagenintensität	88,53 %	89,54 %
▪ Anteil des Umlaufvermögens	11,37 %	10,36 %

C) Anlagenfinanzierung

	2017	2016
▪ Anlagendeckung I	28,15 %	23,91 %
▪ Anlagendeckung II	28,15 %	23,91 %

D) Kapitalausstattung

	2017	2016
▪ Eigenkapitalquote	24,92 %	21,41 %
▪ Fremdkapitalquote	0,91 %	0,57 %

E) Liquidität

	2017	2016
▪ Liquiditätsgrad I	1134,96 %	1594,43 %
▪ Liquiditätsgrad III	1255,47 %	1815,32 %

Lage des Unternehmens

1. Branchen, Auftrags- und Umsatzentwicklung

Die Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH (bic) war im Geschäftsjahr 2017 im Bereich der Wirtschaftsförderung, insbesondere der Unterstützung junger, technologieorientierter und innovativer Unternehmen oder gründungsinteressierter Menschen mit Beratung, Infrastruktur und Service tätig.

Die Nachfrage nach Gründungsberatung und -unterstützung sank leicht von 170 Erstkontakten im Jahr 2016 auf 141 Erstkontakte im Geschäftsjahr 2017.

Im Vermietungsbereich konnten 3 Zugänge und 1 Abgang von Mietern in 2017 verzeichnet werden. Die durchschnittliche Belegungsquote im Jahr 2017 betrug durchschnittlich 98,0 % am Standort Trippstadter Straße.

Die Umsatzerlöse in Höhe von 448 T€ konnten gegenüber dem Vorjahr (422 T€) um 26 T€ gesteigert werden.

Die, vom Gesellschafter Land RLP erstatteten, projektbezogenen Aufwandszuschüsse (ohne periodenfremde Zuschüsse) für erbrachte Leistungen in Höhe von 95 T€ lagen leicht unter dem Niveau von 2016 (102 T€).

2. Verwaltungs-/Organisationsstruktur

Die in den vorangegangenen Jahren erreichte Organisations- und Verwaltungsstruktur wurde 2017 optimiert und mit den bereits installierten Führungs- und Steuerungsinstrumenten fortgeführt. Es wurde für den Bereich Projekte zum 17.07.2017 eine Vollzeitkraft sowie ab 01.11.2017 zur Unterstützung im Bereich Verwaltung eine Auszubildende eingestellt.

3. Markterschließung/-durchdringung

Die Mietauslastung im Jahr 2017 lag mit durchschnittlich 98 % fast auf maximalem Niveau. Bei der Vermietung konnten nahezu alle Raumbedarfe der Zielgruppe in Kooperation mit den Partnern in der Region erfüllt werden. Die Nachfragesituation nach Räumlichkeiten, insbesondere aufgrund der Nähe zu den Forschungsinstituten und der TU, war größer als die Möglichkeiten des bic. Zum einem, weil einige der Bestandsmieter mehr Raumbedarf hatten und zum anderen, weil auch Gründer aus dem außerpfälzischen Umfeld sich am Wissenschaftsstandort Kaiserslautern niederlassen wollten.

Aufgrund der sowohl wirtschaftsförderlichen Aufgabenstellung als auch der marketingorientierten Notwendigkeit für die Gesellschaft selbst wurden, wie in den Vorjahren, (nicht kostendeckende) Angebote zur Gründungssensibilisierung und Gründungsinformation gemacht. Ergänzende Angebote wurden, soweit sie entstehende Zusatzkosten abdeckten bzw. einen Deckungsbeitrag leisteten, durch Dritte in Kooperation mit der bic GmbH durchgeführt. Eine Intensivierung der Sensibilisierungs- und Motivationsarbeit konnte insbesondere durch die Fortführung des Projekts „1, 2, 3 Go“ erfolgen.

Mittels themensetzender Veranstaltungen zu den Bereichen Medizintechnik / eHealth oder Virtual Reality konnte die Bekanntheit des bic und des Standortes Kaiserslautern gesteigert werden.

4. Investitionen

Investitionen fanden planmäßig in geringem Umfang als Ersatzinvestition überwiegend im Bereich der Ausstattung, Außenanlage, Haustechnik, Kommunikation (neue Homepage, social media Angebote) und Technik statt.

5. Finanzierung und Liquidität

Finanzierung und Liquidität waren gesichert. Zum 31.12.2017 bestanden keine Kredite oder Darlehen gegenüber Kreditinstituten.

Gründungsberatungen (Erstberatungen)

In 2017: 141

Künftige Entwicklung/Ausblick

Die Baumaßnahmen inkl. aller Mängelbeseitigungen und Ergänzungen wurden in den vergangenen Geschäftsjahren abgeschlossen. Hinsichtlich der Gebäudeautomatisierung werden keine Anpassungen und Optimierungen vorgenommen.

Der jetzige Betriebszustand führt nach wie vor zu hohen Energieverbräuchen und –kosten.

Die Vermietungssituation wird aufgrund der vertraglichen Situation im Geschäftsjahr 2018 voraussichtlich hoch sein. Mietausfälle können aufgrund von Mieterwechsel (Auszug ITA / Einzug mehrerer kleinerer Gründer) erfolgen. Wenige Mietverträge laufen in 2018 aus und werden voraussichtlich verlängert bzw. werden neue Gründer einziehen (Warteliste).

Die Großraumbürofläche des „Enabling Spaces“ wird in 2018 für inkubierte Unternehmen und Kurzzeitmieter (Gründer / Vollmieter) weiterhin angeboten. Eine Teilfläche von 68 m² wurde ab 1. August 2017 an einen Mieter vermietet.

An Veranstaltungen sind für das Geschäftsjahr 2018 bisher 104 Veranstaltungen geplant (Vorjahr 104).

Für 2018 wird wieder mit einem negativen Jahresergebnis gerechnet.

Personal

Die Geschäftsführung wurde vom 01.01. bis 28.02.2017 im Rahmen der 2/3 Freistellung von Lehrverpflichtungen der Hochschule Kaiserslautern wahrgenommen.

Vom 01.03. bis 30.06.2017 wurde die Leitung durch einen Interimsgeschäftsführer und ab dem 01.07.2017 durch den Geschäftsführer der WFK im Rahmen eines Fixums abgedeckt.

Neben der Geschäftsführung beträgt der Personalstand zum Jahresende:

Zwei Vollzeit- und vier Teilzeitkräfte sowie eine Auszubildende.

Daneben waren fünf Personen im Rahmen geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse auf Stundenbasis für die Gesellschaft tätig.

Stand und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die unter der Überschrift „Gegenstand des Unternehmens“ aufgeführten Unternehmensziele dienen der öffentlichen Zweckbestimmung der Wirtschaftsförderung. Die Beteiligung an der Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Kaiserslautern und begründet ihr Engagement.

Das Unternehmen erfüllt diesen Zweck, indem es geeignete Räumlichkeiten den jungen Unternehmen zur Verfügung stellt und die notwendige Infrastruktur in technischer Hinsicht bereithält. Somit können die üblicherweise sehr hohen Kosten während der Gründungs- und Festigungsphase auf das tragbare Maß gesenkt werden. Den Unternehmen werden im bic darüber hinaus eine moderne Kommunikationsstruktur sowie ein umfassendes Dienstleistungs- und Beratungsangebot zur Verfügung gestellt. Neben Jungunternehmen steht dieses Angebot auch bereits ansässigen Firmen und Einrichtungen in der Region zur Verfügung.

Wenngleich die Subsidiaritätsklausel für die bic GmbH als bereits vor Inkrafttreten des reformierten Kommunalwirtschaftsrechts bestehendes Unternehmen keine unmittelbare Geltung hat, so ist im Rahmen der Erstellung des Beteiligungsberichts dennoch der Nachweis zu erbringen, inwieweit die Voraussetzungen der Subsidiaritätsklausel aktuell noch erfüllt sind. Diese Vorgabe soll die Verwaltung dazu verpflichten, regelmäßig Privatisierungspotentiale im Beteiligungsbestand zu überprüfen. Darzulegen ist insoweit, ob der öffentliche Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Es handelt sich bei der bic GmbH nach wie vor um ein Unternehmen, das zu 100% in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft steht. Diese Beteiligungsstruktur ist Ausdruck des besonderen Interesses an der von der Gesellschaft wahrgenommenen wirtschaftsfördernden Aufgabenstellung. Da vorrangiges Ziel der Gesellschaft dabei nicht die Gewinnmaximierung darstellt, wird sich sicherlich kein Dritter dieser Aufgabenstellung annehmen.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 1 GemO. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die bisherige Bewertung zu ändern.

Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt

Der Verlust wird gemäß dem nominalen Anteil auf die Gesellschafter verteilt.

Der Anteil der Stadt Kaiserslautern am Stammkapital beträgt 176 von 1.352 Stimmen.
Demnach ergibt sich folgender

Verlustausgleich für das Jahr 2017: 14.418,55 Euro

Vom Unternehmen gezahlte Steuern an die Stadt:

Grundsteuer 2017 rd. 17.750 €

Beteiligungen

Die Gesellschaft hat keine Tochterunternehmen oder wesentlichen Beteiligungen.

bic KL GmbH	Beschreibung der wirtschaftlichen Lage und der wirtschaftlichen Entwicklung des Unternehmens Stand zum 31.12. des jeweiligen Wirtschaftsjahres (WJ)								
	Vorjahr 2014	Vorjahr 2015	Vorjahr 2016	Vorjahr 2017	Vorjahr 2018	WJ 2019	Folgejahr 2020	Folgejahr 2021	Folgejahr 2022
	(gem. JAB)	(gem. JAB)	(gem. JAB)	(gem. JAB)	(gem. WPI)	(gem. WPI)	(gem. FinPI)	(gem. FinPI)	(gem. FinPI)
Gesamtkapital	7.586.212	7.657.296	7.328.609	7.146.189	7.146.189	7.146.189	7.146.189	7.146.189	7.146.189
Eigenkapital	508.501	1.697.547	1.568.755	1.780.611	1.780.611	1.780.611	1.780.611	1.780.611	1.780.611
Eigenkapitalquote (%)	6,7	22,17	21,41	24,92	24,92	24,92	24,92	24,92	24,92
Eigenkapitalrentabilität (%)	-17,45	61,19	-10,28	-6,22	-6,22	-6,22	-6,22	-6,22	-6,22
Verbindlichkeiten (insg.)	915.087	31.470	41.806	64.691	64.691	64.691	64.691	64.691	64.691
davon Invest.kredite									
Liquid.kredite									
Fremdkapitalquote (%)	12,06	0,41	0,57	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91	0,91
Jahresergebnis	-88.744	1.038.763	-161.307	-110.761	-152.200	-144.025	-144.025	-144.025	-144.025
bilanzierter bzw. planmäßiger Ergebnisvortrag	-185.278	-182.766	1.038.763	877.455	877.455	877.455	877.455	877.455	877.455
Liquide Mittel	187.497	719.189	666.574	734.214	734.214	734.214	734.214	734.214	734.214
Personalaufwand	253.997	190.063	188.749	243.192	290.000	378.755	378.755	378.755	378.755
Anlagevermögen	7.302.226	6.886.248	6.561.807	6.324.931	6.324.931	6.324.931	6.324.931	6.324.931	6.324.931
Investitionen	2.000	2.000	4.270	2.000	20.000	28.600	28.600	28.600	28.600
Abschreibungen	297.062	296.885	289.298	277.064	278.000	278.000	278.000	278.000	278.000
Anlagendeckung I (%)	6,96	24,65	23,91	28,15	28,15	28,15	28,15	28,15	28,15